WIE KANN DIE SAPV ERREICHT WERDEN?

Wenn Sie Fragen zur Palliativversorgung haben und weitere Informationen benötigen, rufen Sie uns gerne an!

Die Koordinatorin Frau Doberitzsch sowie die Geschäftsstelle der SAPV erreichen Sie Montags bis Freitags von 9:30 bis 15:00 Uhr unter der Telefonnummer

+49 (0) 201 174 - 24356.

Andere Kontaktwege sind:

F +49 (0) 201 174 - 24360

■ SAPV@kem-med.com

postalisch: Henricistr. 92, 45136 Essen

Besucheranschrift: Kaninenberghöhe 8, 45136 Essen

Wenn Sie durch die **SAPV** betreut werden, erhalten Sie eine spezielle Telefonnummer, unter der Sie Ihr Palliative Care-Team jederzeit erreichen.

Außerhalb der Bürozeit ist die SAPV Essen für Notfälle weiter erreichbar, hier ist eine Rufumleitung geschaltet.

Die Palliativexperten für Zuhause werden unterstützt vom Förderverein Carpe Diem e.V.

+49 (0) 201 8564380

Spendenkonto Förderverein Carpe Diem e.V.

Sparkasse Essen-Werden

IBAN: DE42 3605 0105 0001 6040 99

BIC: SPESDE3EXXX

KEM | Evang. KLINIKEN ESSEN-MITTE

Evang. Huyssens-Stiftung Essen-Huttrop – Henricistraße 92, 45136 Essen Evang. Krankenhaus Essen-Werden - Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen Evang. Krankenhaus Essen-Steele – Am Deimelsberg 34a, 45276 Essen









WAS IST DIE SAPV?

Viele schwerkranke Menschen mit einer nicht heilbaren Erkrankung möchten die letzte Phase ihres Lebens in vertrauter Umgebung und nicht im Krankenhaus verbringen. Sie brauchen eine zuverlässige, umfassende und mitunter auch aufwändige Begleitung einschließlich der Behandlung von Schmerzen und anderen körperlichen und seelischen Symptomen.

Hierzu werden nicht nur Fachleute mit einem besonderen Fachwissen sondern auch medikamentöse und apparative Möglichkeiten im häuslichen Umfeld benötigt. Pflegende Angehörige bedürfen der besonderen, fachkundigen Unterstützung.

Dies zu ermöglichen, ist Anliegen der SAPV.

Unser Palliative Care-Team besteht aus Palliativfachpflegekräften und Palliativärzten. Wir besuchen Sie regelmäßig zu Hause und beraten Sie und ihre Angehörigen sowie mitbehandelnde Ärzte und Pflegepersonal. Bei psychischen und sozialen Problemen können wir zusätzliche Fachkräfte hinzuziehen (Psychoonkologen, Familientherapeuten, Sozialarbeiter).

WER HAT ANSPRUCH AUF DIE SAPV?

Es besteht der Rechtsanspruch auf eine SAPV, wenn

- der Patient an einer nicht heilbaren, fortschreitenden Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung leidet, und
- er aufgrund der bestehenden Symptome, wie Schmerzen, Luftnot, schwierige Wunden oder ähnliches eine besonders aufwändige Versorgung benötigt.

Alle Patienten, die in Essen leben, können durch die SAPV betreut werden. Dies gilt sowohl für das private Zuhause als auch für Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe sowie für stationäre Hospize.

Die SAPV ist eine Leistung der gesetzlichen Krankenkassen. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten. Sie ist unabhängig vom Pflegegrad.

WAS LEISTET DIE SAPV ESSEN?

Unser Palliative Care Team ist spezialisiert für die Linderung von Schmerzen und anderen körperlichen und seelischen Symptomen sowie für die fachgerechte Versorgung von komplizierten Wunden. Wir helfen bei der Organisation der häuslichen Versorgung.

Wir kooperieren mit den stationären und ambulanten Hospizdiensten in Essen und stellen – wenn gewünscht – gerne einen Kontakt her.

Darüber hinaus sind wir in Notsituationen rund um die Uhr für Sie erreichbar. Wir stellen die Verfügbarkeit aller notwendigen symptomlindernden Medikamente und Materialien sicher, so dass eine zeitnahe Linderung der quälendsten Symptome erfolgt.

Hierdurch kann eine (zumeist nicht gewünschte) Notfalleinweisung ins Krankenhaus fast immer verhindert werden. In Notsituationen kann bereits vor Ort eine Erstversorgung mit den erforderlichen Medikamenten erfolgen.

Falls benötigt, stehen transportable Ultraschallgeräte, Schmerzpumpen, Sauerstoff- oder Absauggeräte zur Verfügung.

Wir sind Palliativexperten bei Ihnen Zuhause!

WER VERORDNET DIE SAPV?

Die SAPV kann von jedem Haus-, Fach,- oder Krankenhausarzt auf einem hierfür vorgesehenen Formular (Muster 63 erhältlich bei der Kassenärztlichen Vereinigung) verordnet werden.

Hierdurch wird die bisherige Behandlung durch Ihren Hausoder Facharzt nicht beendet, sondern lediglich um unsere palliative Expertise ergänzt. Art und Umfang unserer Unterstützung klären wir mit Ihren Ärzten ab.

Alle zur Behandlung von Schmerzen und anderen Symptomen erforderlichen Medikamente, Heil- und Hilfsmittel werden durch die SAPV verordnet und können über eine kooperierende Apotheke zu Ihnen geliefert werden. Sind besondere therapeutische Maßnahmen notwendig wie z. B. Physio-, Logo- oder Ergotherapie notwendig, so werden auch diese von der SAPV eingeleitet und verordnet.